



Swami's Preview der Runde 6

Gruppe A1

Ausblick:

Wolfgang ist mit 4,5 aus 5 der klare Favorit und steuert auf einen souveränen Gesamtsieg zu. Das Rennen um den zweiten Platz bleibt jedoch spannend. Eddy ist im driver-seat, kann er doch mit zwei Siegen uneinholbar mit 5,5 auf 7 den zweiten Platz holen, aber dafür muss er sowohl Luis, als auch Mr. Remis Pötschke bezwingen. Was der gute Swami stark bezweifelt. Dicht dahinter sind Luis und Wahid, beide können max. 5 aus 7 holen. Wobei Luis nicht nur eine Partie mehr spielen muss, sondern auch das schwierigere Restprogramm hat. Neu dazu gesellt hat sich Uwe, der Wolfgang großzügig ein Remis geschenkt hat, allerdings kann er nur noch auf 4,5 Punkte kommen und braucht deswegen Schützenhilfe. Die letzte Runde wird es wohl entscheiden. Die Paarungen Eddy vs. Uwe und Luis vs. Wahid in der letzten Runde versprechen Spannung pur und werden vermutlich entscheidend sein.

Kronenburg – Jamali

Bernd hat nach seinem Sieg gegen Thorsten Ostermeier und dem Remis gegen Uwe schon sein Ziel für das Turnier erfüllt, er kann also locker gegen unseren Mister 100% aufspielen. Wahid will jedoch unbedingt beweisen, dass seine Halbfinalteilnahme im letzten Jahr keine Eintagsfliege war und ist bis an die Zähne bewaffnet.

Swami spricht: 0 - 1

Ostermeier – Pötschke

Thorsten ist mit 3 bitteren Niederlagen raus aus dem Rennen. Uwe ist gegen starke Gegnerschaft Plus-Minus Null, hätte sogar gegen den bösen Wolf gewinnen können, sich aber für das sichere Remis entschieden. Uwe wird sich den Thorsten genau unter die Lupe nehmen und sein gewohnt sicheres Schach spielen, Thorsten will es aber unbedingt wissen und wird sich ein zweites Mal verspekulieren.

Swami spricht: 0 – 1

Winand – Kuhn

Die beiden sind taktisch stark, haben aber auch ihre Schwachpunkte. Luis liegt im Clinch mit der Zeit und Eddy hat manchmal verrückte Ideen. Wer verliert ist raus, Luis muss Gas geben. Ich gehe davon aus, dass Luis Eddy in der Eröffnung überspielt, dann aber aufgrund Zeitmangel Remis anbietet.

Swami spricht: ½ - ½

Gruppe A2

Ausblick:

Zaharia ist der „Ruppert“ der Gruppe A2. Mit 5 aus 5 ist er bis dato nicht nur perfekt, sondern wird auch obendrein von Spiel zu Spiel besser. Das Rennen um den zweiten Platz nimmt dagegen an Fahrt auf.

Youngster Samuel kann zwar theoretisch sogar noch Zaharia den ersten Platz streitig machen, müsste dafür aber gegen Zaharia, Becki und Tobias gewinnen. Nach der bisherigen durchwachsenen Leistung ist jedoch nicht zu erwarten, dass ihm das gelingt.

Aber ein Kandidat um den Platz 2 ist Samuel auf jeden Fall, wenn nicht sogar der Favorit. Dicht dahinter folgen Tobias und Becki, die beide noch 5 aus 7 holen können. Tobias und Samuel bestreiten die nächste Woche ihre Nachholpartie der Runde 5. Dieses Match wird für beide richtungsweisend sein. Tobias hat Weiß und muss auf Sie spielen, will er seine Chancen auf den zweiten Platz wahren. Becki hat sich in Runde 5 eine „Rollercoasterpartie“ gegen Markus gespielt. Nach dramatischem Spielverlauf mit beidseitigen Fehlern überschreitet er auf Gewinn stehend die Zeit. Mit 3 aus 5 und machbaren Restprogramm ist Becki jedoch noch im Rennen, muss gegen seinen Mannschaftskameraden Dominik und Samuel ran und hat es somit selbst in der Hand.

Auch in der Gruppe A2 fallen die Entscheidungen vermutlich erst in der letzten Runde. Die Paarungen Becki vs. Samuel und Buddi vs. Tobias werden super spannend und nichts für schwache Nerven.

Stehle - Makilla

Konrad hat gegen Buddi gezeigt, dass er richtig gut spielen kann. Tobias braucht den vollen Punkt und wird mit Schwarz auf Gewinn spielen (müssen). Aber Konrad hat Blut geleckt und will sich mit Sicherheit nicht ohne einen Sieg aus dem Turnier verabschieden. Ich gehe davon aus, dass Tobias am Ende mehr Energie besitzt als Konrad und sich den vollen Punkt einfährt. Leicht wird es allerdings nicht werden.

Swami spricht: 0 – 1

Schwarz – Beck

Beide haben in dem Turnier eine gute Leistung geboten, beide jedoch in Runde 5 verloren. Dominik ging gegen Zaharia sang- und klanglos unter, Becki verliert unglücklich gegen Maggus in gewonnener Stellung auf Zeit. Für Becki ist es ein Muss-Sieg, will er noch ein Wörtchen um den Halbfinaleinzug mitreden. Er will!

Dominik hat mehrfach in dem Turnier bewiesen, dass er es allen (bis auf Zaharia) sehr schwer machen kann. Aber am Ende sollten sich die 300+ DWZ von Becki durchsetzen.

Swami spricht: 0 – 1

Clitan – Samuel Weber

Das verspricht ein richtiger Knaller zu werden. Unser Youngster, der demnächst sowohl die 1900er DWZ & die 2000er ELO Grenze durchbricht, gegen den bärenstarken Zaharia. Samuel kann bei einem Sieg gegen Zaharia sogar noch auf einem Gesamtsieg spekulieren, Zaharia im Gegenzug kann mit einem Remis, bzw. einem Sieg alles klar machen. So stark wie Zaharia bisher gespielt hat und das volatile Spiel von Samuel in Betracht ziehend, kann ich nicht anders, als Samuel die Rolle des Underdogs zuzuweisen. Er wird es sehr schwer haben gegen den positionell starken Zaharia. Ich gehe davon aus, dass Zaharia die Vorrunde mit 100% Punktausbeute abschließt...

Swami spricht: 1 - 0